



Eine fuballbegeisterte OP-Abteilung unterstützt soziale Projekte. Bei der symbolischen Scheckübergabe trafen sich Professor Dr. Karl-Dieter Heller (links) und die Organisatorinnen Stephanie Osterloh und Claudia Rossow (von rechts) mit Ulrike Jrgens und Werner Schilli vom Hospizvorstand.
Foto: (HEH)

HEH: OP-Abteilung unterstützt mit einem „sportlichen“ Vergnügen soziale Projekte:

Mit EM-Fußball-Wetten diesmal den Hospizverein gestärkt

Melverode/Wolfenbüttel. Dieses kleine, rein private Vergnügen ist sehr beliebt. Alle zwei Jahre – zu jedem Fußball-Großereignis – wird das OP-Team des „Herzogin Elisabeth Hospitals“ in Braunschweig zu einem Tippspiel aufgerufen. Die Organisatorinnen Stephanie Osterloh und Claudia Rossow berichteten: „Dann geht es bei uns im OP-Bereich besonders lebhaft zu.“

Es gehört zur Tradition, dass ein Teil der Einnahmen immer an eine soziale Einrichtung gespendet wird. Mal gerät der Wünschewagen, mal das Frauenhaus in den Blick. Schon Monate vor der

Meisterschaft wird nach Ideen für Projekte gesucht. In diesem EM-Jahr stand der Favorit schnell fest: Es soll der Hospizverein Wolfenbüttel sein. Dabei entschied sich das OP-Team nicht pauschal, sondern zielgenau für die Unterstützung der ambulanten Arbeit. Von dem Engagement der zahlreichen ehrenamtlichen Hospizhelferinnen, die schwerstkranke Menschen zu Hause oder im Heim intensiv begleiten, hat ihnen Beate Rver vom Hospizverein – eine ehemalige Kollegin – ausführlich erzählt. „Das hat uns sehr beeindruckt“, erzählt Stephanie Osterloh. „Wir waren uns dann

auch ganz schnell einig.“ Claudia Rossow ergänzt: „Wir freuen uns sehr über das Ergebnis: 455 Euro sind dieses Mal bei unserem gemeinsamen „Fußball-Wettspiel“ zusammengekommen – und mit 600 Euro haben unsere Chefärzte die Spende aufgestockt.“

Ulrike Jrgens und Werner Schilli vom Vorstand des Hospizvereins kamen gern zur Spendenübergabe nach Braunschweig. Das Geld soll für die Finanzierung der mobilen Arbeit eingesetzt werden. Das sicherten sie ausdrücklich zu – verbunden mit einem herzlichen Dank und Gruß an alle, die dazu beigetragen haben.

Schaufenster Wolfenbüttel, 22.09.2024